

Internationales Forum

JUMA im Internet bietet unter der Adresse www.juma.de ein Forum für Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer aus aller Welt. Es wird ständig aktualisiert. Hier sind einige Beispiele, was einen dort erwartet.

■ Schüleraustausch

Alexandra Krasteva
Sofia, Bulgarien
118.Fremdsprachengymnasium
E-Mail: alex_krasteva@abv.bg

Ich unterrichte seit 3 Jahren deutsche Sprache und Literatur in Vorbereitungsklassen, auch für Fortgeschrittene des 10. und 11. Schuljahres. Ich selbst lerne die deutsche Sprache seit 15 Jahren. Im vorigen Jahr habe ich mein Studium der Germanistik abgeschlossen. Jetzt suche ich Brieffreundinnen und -freunde für meine Vorbereitungsklasse (8. Schuljahr, Alter der Schüler: zwischen 13 und 15 Jahren) sowie Schulen aus dem deutschsprachigen Raum, um einen Schüleraustausch aufbauen zu können.

■ Partnerschule

Hanna Filawska
Koxciuszki nr. 30
42-300 Myszków, Polen
Schule: Gymnasium
E-Mail: gmyszkow@kki.net.pl

Ich arbeite als Deutschlehrerin am Gymnasium. Unsere Schule besuchen 350 Schüler im Alter von 13 bis 16 Jahren. Wir suchen Partnerschulen im Ausland.

■ Europa

Joanna Jakubczak
Siewierz, Polen
Schule: Gymnasium
E-Mail: jjakj@wp.pl

Ich bin Deutschlehrerin. Ich suche Brieffreunde aus Europa und eine Partnerklasse für meine Schüler (14–16 Jahre alt). Ein Schüleraustausch wäre möglich.

■ Brieffreunde für Grundschule

Katalin Csordás
Papré 18.
2541 Lábátlan, Ungarn
E-Mail: jul26@freemail.hu

Ich bin Deutschlehrerin in einer Grundschule in Ungarn. Ich suche für meine Schülerinnen Briefpartner aus aller Welt. Die Mädchen sind 12–13 Jahre alt und besuchen die 7. Klasse. Sie lernen seit 5–6 Jahren Deutsch. Sie möchten nicht nur mit Mädchen, sondern auch mit Jungen korrespondieren. Sie können leider keine E-Mail verschicken.

■ E-Mail-Austausch

Ingrid Bloom
Fairfield
CT 06430, USA
Schule: Ridgefield High School
E-Mail: fraubloom@aol.com

Ich bin Deutschlehrerin in den USA und suche eine Schule, die mit meinen Schülerinnen und Schülern E-Mails austauschen würde, möglichst klassenweise. Wir haben ungefähr 20 Schülerinnen und Schüler pro Klasse und 12 Klassen unterschiedlicher Sprachniveaus.

■ Schule in Spanien

Susanne Schips
73061 Ebersbach an der Fils,
Deutschland
Schule: Raichberg-Gymnasium
E-Mail: susanne.schips@gmx.de

Wir suchen eine Schule in Spanien, an der Deutsch unterrichtet wird, um einen Schüleraustausch aufbauen zu können. Die Schüler der Partnerschule sollten circa 15–16 Jahre alt sein.

■ Authentische Materialien

Yeo-guk, Korea
E-Mail: hbpark@hanbat.chungnam.ac.kr

Ich suche authentische Materialien aus und über Deutschland, um sie beim Schulfest auszustellen. Eine weitere Bitte: 538 Schüler des Gymnasiums Nonsan suchen Deutsch sprechende Brieffreunde.

■ Linktipp

Claus Hirssig, Deutschland
E-Mail: ch@student-online.de

Wir haben ein großes Archiv mit studentischen Hausarbeiten und ca. 2 200 Schülerarbeiten im Netz. Ich bin mir sicher, dass unsere Seiten Recherchen im Rahmen des Deutschunterrichts entscheidend erleichtern:
<http://www.student-online.de>

■ Studium und Berufswahl

Die Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) und die Bundesanstalt für Arbeit (BA) bieten ab sofort im Internet ein Online-Informationssystem zur Studien- und Berufswahl an.

Unter www.studienwahl.de, www.berufswahl.de und www.bildungsserver.de sind stets aktuelle Informationen zu Fragen rund ums Studium im In- und Ausland sowie um die berufliche Ausbildung abrufbar, die durch weiterführende Links ergänzt werden. Zielgruppe sind in erster Linie junge Leute im Prozess der Studien- und Berufswahl. Das Online-Angebot ist die „elektronische Schwester“ der seit 28 Jahren jährlich von BLK und BA zusammen herausgegebenen Broschüre „Studien- und Berufswahl“.

Eine komfortable Bedienführung ermöglicht, sich durch die Eingabe von Schlagworten aktuell sämtliche Studienange-

bote auf den Bildschirm zu ziehen. Die Hochschulen sowie Einrichtungen sind per Link zu erreichen.

Abrufbar sind weitere Informationen

- über Beschäftigungsmöglichkeiten und die Arbeitsmarktsituation in den einzelnen Berufsfeldern
- über Wege in die berufliche Selbständigkeit durch eine Existenzgründung
- über Stipendien und Fördermöglichkeiten im In- und Ausland.

Ein wesentliches Ziel des Online-Angebotes ist es, im Ausland die Studienmöglichkeiten an deutschen Hochschulen stärker bekannt zu machen, um die Attraktivität des Studienstandorts Deutschland zu erhöhen. Deshalb sind ausführliche Hinweise für ausländische Studierende enthalten.

Die Navigationshilfen wie auch diese Informationen sind in Kürze auch in englischer Sprache vorgesehen.

Auf dem elektronischen Marktplatz gibt es eine interaktive Praktikumsbörse und eine Trainee-Stellenbörse. Neuigkeiten aus dem Hochschulbereich sowie Informationen über Schüler- und Studentenwettbewerbe runden das Angebot ab. Ein Redaktionsteam (stub-redaktion@bwverlag.de) sorgt für aktuelle Information.

Dr. Angela Degand, Deutschland

■ Thema: Prüfungstexte

Gabor Lakos
Budapest, Ungarn
E-Mail: lakosg@freemail.hu

Die Lehrkräfte in Ungarn sind für die mündlichen Abiturprüfungen in Deutsch (1. oder 2. Fremdsprache) immer auf der Suche nach möglichst authentischen Texten, die den Kenntnissen der Schülerinnen und Schüler entsprechen.

In der Prüfung wird jeweils ein Text von den Prüflingen gezogen; dann haben sie 10 bis 20 Minuten Zeit zur Vorbereitung; schließlich lesen sie ihren Text der Prüfungskommission vor und fassen ihn zusammen. Im 2. Teil der Prüfung müssen sie ausführlich(er) über ein Thema sprechen.

Dieses Jahr habe ich die Abiturtexte aus dem Internet (www.juma.de) geholt, sie ein wenig überarbeitet (formatiert und einige Ausdrücke ins Ungarische übersetzt), meinen Kolleginnen und Kollegen gezeigt und im Abitur den Prüflingen vorgelegt. Dieses Verfahren hat sich bewährt; allerdings hätte ich gerne Internet-Tipps für weitere Texte.

Alle E-Mail-Adressen laut Eintrag und ohne Gewähr



Überzeugt von JUMA online:
Gabor Lakos, Deutschlehrer in
Budapest, Ungarn